Autor: Josef Maria Mayer | ISBN: 0000000225

XLVI. Münchener Sagen

13. Das Tutlipfeiferl.

Von München führt nach dem nahen freundlichen Vergnügungsorte Harlaching durch die Isarauen ein lieblicher und lustsamer Spazierweg, der erst seit ein paar Dezennien vom Stadtmagistrate mit reizenden Anlagen und schattigen Gängen verschönert wurde. Lustwandler, die zur späten Abendzeit, wenn schon die Sterne am Himmel blinken, von Harlaching her über die Ueberfälle zur Stadt zurückkehren, werden oft von einem unsichtbaren neckischen Geiste erschreckt, der sie schrillernd bald in der Nähe, bald aus der Ferne, bald aus einem der Gebüsche oder Sandbänke, bald mitten aus dem Flusse anpfeift. Das ist die Isarnixe, bekannt unter dem Namen: das Tutlipfeiferl.
